

Sportwettbewerbe



- ▶ Klassenstufe 1 bis 13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung
- ▶ Motivation

Landes- und Bundeswettbewerbe

Sportliche Wettbewerbe für Schülerinnen und Schüler



Bundesjugendspiele

Wetteifer und Anstrengungsbereitschaft werden im Rahmen geselliger Sporterlebnisse in allen Schulen vorbereitet. Die Durchführung der Bundesjugendspiele ist in allen Schulen bis zur 10. Klasse verpflichtend. Denn der Wettbewerb ist besonders geeignet, junge Menschen für sportliche Betätigung zu begeistern, sie für lebenslanges Sporttreiben zu gewinnen und an sportliches Wettkampfgesehen heranzuführen. Die Kinder und Jugendlichen können über die Teilnehmerurkunde und Siegerurkunde hinaus die vom Bundespräsidenten unterzeichnete Ehrenurkunde erringen. Die Bundesjugendspiele beinhalten ein vielseitiges Angebot, das heißt die Schulen haben die Möglichkeit, die für ihre Gegebenheiten passende Form auszuwählen oder auch mehrere Angebote umzusetzen. Die drei Grundsportarten Gerätturnen, Leichtathletik und Schwimmen und kindgemäße Vielseitigkeitswettbewerbe bilden hierfür die Basis.

Bezirkswettkämpfe und landesweite Wettkämpfe ...

... werden durch das Sportreferat der Behörde für Schule und Berufsbildung angeboten. Fachausschüsse und Regionalbeauftragte organisieren hamburgweit jährlich über 300 Wettbewerbe für alle Klassentufen und Schulformen in mehr als 25 Sportarten.

Die gesamte Angebotspalette ist zu finden unter:

www.schulsport-hamburg.de

Jugend trainiert für Olympia / Jugend trainiert für Paralympics ...

... ist der Bundeswettbewerb der Schulen. Mit ca. 800.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ist es einer der größten schulsportlichen Wettbewerbe weltweit. Das Wettkampfsystem ist bundesweit einheitlich, die Teilnahme erfolgt in – nach Altersstufen geordneten – Wettkampfklassen.

In Hamburg finden Qualifikationsveranstaltungen und Landesfinalveranstaltungen statt. Dies ermöglicht Erfolge auf verschiedenen Ebenen. Die Hamburger Landessieger in 16 Sportarten bilden eine Hamburger Delegation und fahren gemeinsam zum mehrtägigen Bundesfinale. Dieses wird in Abhängigkeit von der Sportart im Frühjahr und Herbst in Berlin sowie im Winter in Bergregionen ausgetragen.

Meldung: www.schulsport-hamburg.de/meldungen-sportwettbewerbe

Ansprechpartner

Henning Lüssow
Leitung Referat Sport
Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Schule und
Berufsbildung
Telefon (040) 428 63 34 20
E-Mail
henning.luessow@bsb.hamburg.de

Homepage

[www.schulsport-hamburg.de/
Wettbewerbe-Veranstaltungen](http://www.schulsport-hamburg.de/Wettbewerbe-Veranstaltungen)



Landeswettbewerb

Rechtes Alsterufer gegen Linkes Alsterufer – der Schachklassiker

Klassen 1 bis 13 ◀
Begabungs- und ◀
Begabtenförderung ◀
Motivation ◀

Der Wettbewerb

Schachspielen erhöht die Konzentrationsfähigkeit, fördert die Intelligenz und wirkt sich positiv auf das soziale Miteinander aus. Viele Hamburger Schulen haben Schach deswegen in das eigene Programm aufgenommen – im Unterricht, als Wahlpflichtfach oder als Arbeitsgemeinschaft. Das „Alsteruferturnier“ gibt es seit über 60 Jahren, es ist der Höhepunkt aller schulschachlichen Aktivitäten in Hamburg. Hier treffen sich über 2.500 Schülerinnen und Schüler, um ihre erworbenen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.

Veranstalter

Fachausschuss Schach der Behörde für Schule und Berufsbildung

Partner und Förderer

Behörde für Schule und Berufsbildung, Barclaycard Deutschland, S-Bahn Hamburg

Zielgruppe

Teilnehmen können 8er-Mannschaften aller Hamburger Grund- und Stadtteilschulen sowie Gymnasien.

Anerkennungen und Preise

Jeder siegreiche Teilnehmer erhält eine Urkunde, jedes siegreiche Team erhält eine Ehrenurkunde. Unter allen Teams des siegreichen Alsterufers, die keine Partie verloren haben, wird der große Wanderpokal verlost.



alsterufer
turnier

Ablauf

- ▼ Anfang 2022:
- | Ausschreibung
- | an alle Hamburger
- ▼ Schulen
- | Siegerehrung
- ▼ am Ende
- ✗ des Turniers.

Ansprechpartner

Fachausschuss Schach
Jan Pohl
Telefon (040) 42 89 77-212
E-Mail
jan.pohl@bsb.hamburg.de

Homepage

www.alsteruferturnier.de

